GARTEN, SWEET GARTEN...

Bei der Suche nach einem neuen Zuhause ist es der Familie Grünmeyer besonders wichtig, dass ihr Haus einen Garten hat, in dem es sich **bei hohen Temperaturen** gut aushalten lässt. Vor dir siehst du drei Häuser mit unterschiedlichen Gärten.

Wo haben die Grünmeyers im Sommer die beste Zeit?

LÖSUNG

LÖSUNG

Ein hitzefreundlicher Garten kann aktiv zur Abkühlung der Umgebung beitragen. Dabei gibt es grundlegende Kriterien:

Anteil an **Schattenflächen**

Große, gesunde **Bäume** mit ausladenden Kronen spenden natürlichen **Schatten** und reduzieren die direkte Sonneneinstrahlung erheblich.

Grad der **Versiegelung**

Gärten mit viel Beton, Asphalt, Kies oder Schotter **speichern Wärme** und geben sie über Stunden wieder ab. Solche Flächen tragen zur Überhitzung bei und sind daher **weniger hitzefreundlich**.

Wasserflächen

Wasser wirkt **temperaturausgleichend** und kann die gefühlte Hitze reduzieren.

Luftzirkulation

Ein Garten sollte nicht vollständig von Mauern oder dichten, hitzespeichernden Flächen eingeschlossen sein, damit **Luftbewegung** möglich bleibt.

Zum Ranking der Häuser kommst du auf der nächsten Seite!

LÖSUNG

1

Garten mit großem Teich ★★☆

Die große **Wasserfläche** in diesem Garten ist positiv zu bewerten, und die **Wiese** versiegelt den Boden nicht zusätzlich. Allerdings kann der hohe, stabile Zaun die Luftzirkulation einschränken. Hier ist noch **Potenzial nach oben**.

2

Schottergarten ★☆☆

Durch die starke **Versiegelung** und geringe Bepflanzung ist dieser Garten **sehr schlecht** für die heißen Tage geeignet.

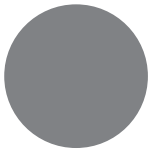
3

Garten mit hohen Bäumen ★★★

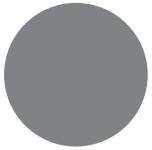
Dieser Garten eignet sich exzellent für den Sommer. Viele **Bäume**, umfangreich **begrünte Flächen** und die Offenheit nach außen machen ihn zur **besten Wahl**.

Mehr Infos!

1 Garten mit großem Teich



2 Schottergarten



3 Garten mit hohen Bäumen

